

Eine Frage der Perspektive



Dominik A. Müller
Fachspezialist Boden
Redaktor UMWELT AARGAU
Abteilung für Umwelt

*Liebe Leserin
Lieber Leser*

Je nach Perspektive sieht der Aargau und auch die Aargauer Umwelt anders aus. Ein Blick aus der Luft gibt eine andere Perspektive als auf dem Boden stehend oder gar unter Wasser.

Was jedoch unabhängig der Perspektive gleich ist, sind die grossen Themen, sei es Wasser, Trockenheit, Klimawandel, Strom- und Gasmangellage usw. Je nach Blickpunkt und Blickrichtung präsentiert sich ein Thema ganz unterschiedlich. Diese Ausgabe von UMWELT AARGAU zeigt Ihnen verschiedene Perspektiven auf.

Der arbeitende Taucher kann sich über die Quantität von Wasser in seinem Arbeitsumfeld wohl kaum beklagen, jedoch sieht es bei der Qualität anders aus. So sind zum Beispiel die Wasserinsekten in Reuss und Limmat im Sinkflug, während invasive Arten wie die Wandermuschel Auftrieb erhalten und sich ausbreiten. Noch nicht bis in Aare und Limmat haben es die Schwarzmeergrundeln geschafft. Ausgezeichnete Bedingungen im Basler Hafen und ihre Wanderung rheinaufwärts sorgen für eine negative Perspektive

für die Aargauer Gewässer, wobei sich ihr Vormarsch ja vielleicht noch stoppen lässt. Eine langfristige Perspektive bietet das Projekt Wasser2035 im Reuss- und Bünztal. Die Trinkwasserversorgung wird durch mehr als 20 Beteiligte in einem Generationenprojekt gesichert.

Die Perspektiven im Boden sind mit tendenziell sinkenden Schwermetallgehalten zwar positiv, aber einzelne Zunahmen gilt es zu beobachten. Ob da die künstliche Intelligenz, die in der Waldbeobachtung bereits im Einsatz ist, helfen kann? Die Zukunft wird es zeigen. In der Landwirtschaft werden immer modernere und immer präzisere Technologien verwendet, um den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln und so die Auswirkungen auf die Umwelt zu reduzieren. Abgerundet werden die Perspektiven in dieser Ausgabe UMWELT AARGAU mit Aktivitäten zugunsten unserer Kinder, sei es mit dem Koffer Raumwahrnehmung oder den Jurapark-Schulmodulen.

Ich wünsche Ihnen, liebe Leserin, lieber Leser, viel Vergnügen bei der Lektüre von UMWELT AARGAU und genießen Sie die unterschiedlichen Perspektiven auf unsere Aargauer Umwelt!